



1998/28 Ausland

<https://ads.jungle.world/artikel/1998/28/memori-am-roberto-calvi>

In memoriam Roberto Calvi

<none>

Ein italienischer Richter hat nach einer Meldung des Guardian Weekly angeordnet, die Überreste von Roberto Calvi, dem Ex-Präsidenten des Banco Ambrosiano, zu exhumieren. Calvi war vor 16 Jahren erhängt unter der Londoner Blackfriarsbrücke aufgefunden worden. Geklärt werden soll, ob Calvi Selbstmord begangen hat. Nach Schätzungen des britischen Autors Charles Raw wurden aus der Banco Ambrosiano zwischen 1976 und 1981 etwa 250 Millionen Dollar an die Loge P2 abgezweigt, die sich Ende der siebziger Jahre zur Parallelregierung in Italien gemausert hatte. Für rund sieben Millionen Dollar Schmiergeld an die Sozialistische Partei unter Craxi (seit einigen Jahren im tunesischen Exil) und Martelli hatte sich Calvi kurz vor dem Bankrott der Bank einen 50-Millionen-Dollar-Kredit des staatlichen Ölkonzerns ENI gekauft. Diese Operation war von P2-Chef Licio Gelli eingefädelt worden, der kürzlich untertauchte, um sich den italienischen Behörden zu entziehen.